



**Gemeinsam für Teilhabe und Mobilität:** Ilona Friedrich (von links), Niklas Butzmann, Alem Andezion, Cedric Toth, Claudia Mütterthies und Waltraud Wesselmann.

FOTO: HENDRIK BAMMEL

# Eine Rikscha für alle

LWR  
27. Okt '25

**TAGEBUCH** über den Weihnachtsmann und eine Begegnung

**Kassel** – Im Tagebuch beschreiben wir die kleinen Dinge des Alltags, die uns auffallen. Gern nehmen wir auch Anregungen entgegen. Schreiben Sie uns an [kassel@hna.de](mailto:kassel@hna.de)

**Die Rikscha:** Inklusion und Mobilität in einem sind der Gedanke hinter dem Rikscha-Projekt der Aelteren Casseler Turngemeinde (ACT). Dieses feierte vergangene Woche seinen Kick-Off im Stadtteiltreff Fasanenhof und Wolfsanger. Mittlerweile verfügt die ACT über zwei Rikschas, für die die Stadt Kassel, das Land Hessen und die Kasseler Bürgerstiftung Geld gaben. Die Fahrten bietet der Verein aktuell für eine Reihe von Pflegeeinrichtungen an: 45 bis 60 Minuten dauert eine Tour, die durch die Stadtteile Wesertor und Waldau führt. Für alle Beteiligten bringt das Projekt Vorteile: Die ehrenamtlichen Fahrer bewegen sich, während die Fahrgäste ein Erlebnis an der frischen Luft haben.